

Energiemanagement der Stadt Rastatt

Aufbau von kommunalem Energiemanagement mit externer Unterstützung.

Referent: Frederic Schüpf

Energiemanagement der Stadt Rastatt

Vorstellung

➤ **Kommune**

- **Stadt Rastatt in Baden-Württemberg**
- **ca. 50.700 Einwohner**
- **ca. 1000 Mitarbeiter in der Stadtverwaltung**
- **ca. 180 städtische Liegenschaften**

➤ **Referent**

- **Frederic Schüpf, 34 Jahre alt**
- **seit 2023 bei der Stadt Rastatt**
- **staatlich geprüfter Techniker für HLK, Energieberater**
- **Bereich TGA-Planung und Energiemanagement**

Inhalt

➤ **Beginn des Energiemanagements in Rastatt**

- Kick-off-Meeting
- Ausgangslage
- Was wollen wir ?

➤ **Ergebnisse der Einführung**

- Energiecontrolling und Reportingsystem
- Energiebericht aller Liegenschaften
- Ergebnisse in Zahlen

➤ **Erfahrungen und Fazit**

Energiemanagement der Stadt Rastatt

Ausgangslage im Jahr 2000

➤ **Kick off**

- **Teambildung, verankert im Bereich Hochbau**
- **Anpassung der Stellenbeschreibung**
- **Beginn der Zusammenarbeit mit der KEA**

Ausgangslage im Jahr 2000

- **Ca. 75 Liegenschaften**
- **keine Zählerstruktur**
- **keine detaillierte Verbrauchsübersicht**
- **kein geschultes Personal**
- **geringe Expertise in diesem Bereich**
- **kein Reportingsystem**
- **keine Energieberichte**
- **Gebäudeliste war vorhanden!!**

Objekte		
Alte Schule Wintersdorf	Grundschule Rauental	Mütterzentrum
Altrheinhalle Plittersdorf	Gustav-Heinemann-Schule	Oberwaldhalle Rauental
Anzuchtgärtnerei	Hans-Thoma-Schule	Ortsverw./Feuerwehr Rauental
August-Renner-Realschule	Hansjakobschule	Ortsverwaltung Niederbühl
Badener Halle	Haus der Vereine	Ortsverwaltung Ottersdorf
Baubetriebsamt / Bauhof	Historisches Rathaus	Ortsverwaltung Plittersdorf
Carl-Diem-Halle	Jahnhalle	Ortsverwaltung Wintersdorf
Carl-Schurz-Schule+Turnhalle	Johann-Peter-Hebelschule	Schule Niederbühl
DRK Ortsverein	Karlschule	Schule Plittersdorf
Festhalle Niederbühl / Förch	Kelter Rauental	Schule und Festhalle Ottersdorf
Feuerwache Rastatt	KiTa Rheinau-Nord	Schule und Festhalle Wintersdorf
Feuerwehr Niederbühl	Kindergarten Leopoldplatz	Sporthalle Niederbühl
Feuerwehr Ottersdorf	Kindergarten Münchfeld	Stadtfriedhof
Feuerwehr Plittersdorf	Kindergarten Ottersdorf	Stadtgärtnerei
Feuerwehr Wintersdorf	Kindergarten Rauental	Stadtmuseum
Friedhof Niederbühl	Kindergarten Stockhorn	Städt. Freibad
Friedhof Ottersdorf	Kindergarten Wintersdorf	Tulla-Gymnasium
Friedhof Plittersdorf	Kindertagesstätte Leopoldring	Verwaltung Kaiserstrasse
Friedhof Rauental	Kulturzentrum	Verwaltung Platanenstrasse
Friedhof Wintersdorf	Ludwig-Wilhelm-Gymnasium	WWF-Aueninstitut
Fruchthalle Verw./Galerie	Max-Jäger-Schule	Waldfriedhof
Martha-Jäger-Haus	Frühförderstelle	

Energiemanagement der Stadt Rastatt

Was wollen wir ?

- **Aufbau eines systematischen Energiemanagements**
 - Aufbau Zählerstruktur
 - Erarbeitung erster Energiebericht
 - Aufbau von Controlling- und Reportingsystems in allen Liegenschaften
 - Aufbau einer Sanierungsstrategie mit sinnvoller Priorisierung
 - Sensibilisierung und Einbindung der Nutzer (Einsparbeteiligungsprojekte)



Ohne Hilfe nicht zu schaffen!!!

Energiemanagement der Stadt Rastatt

Personalkosten

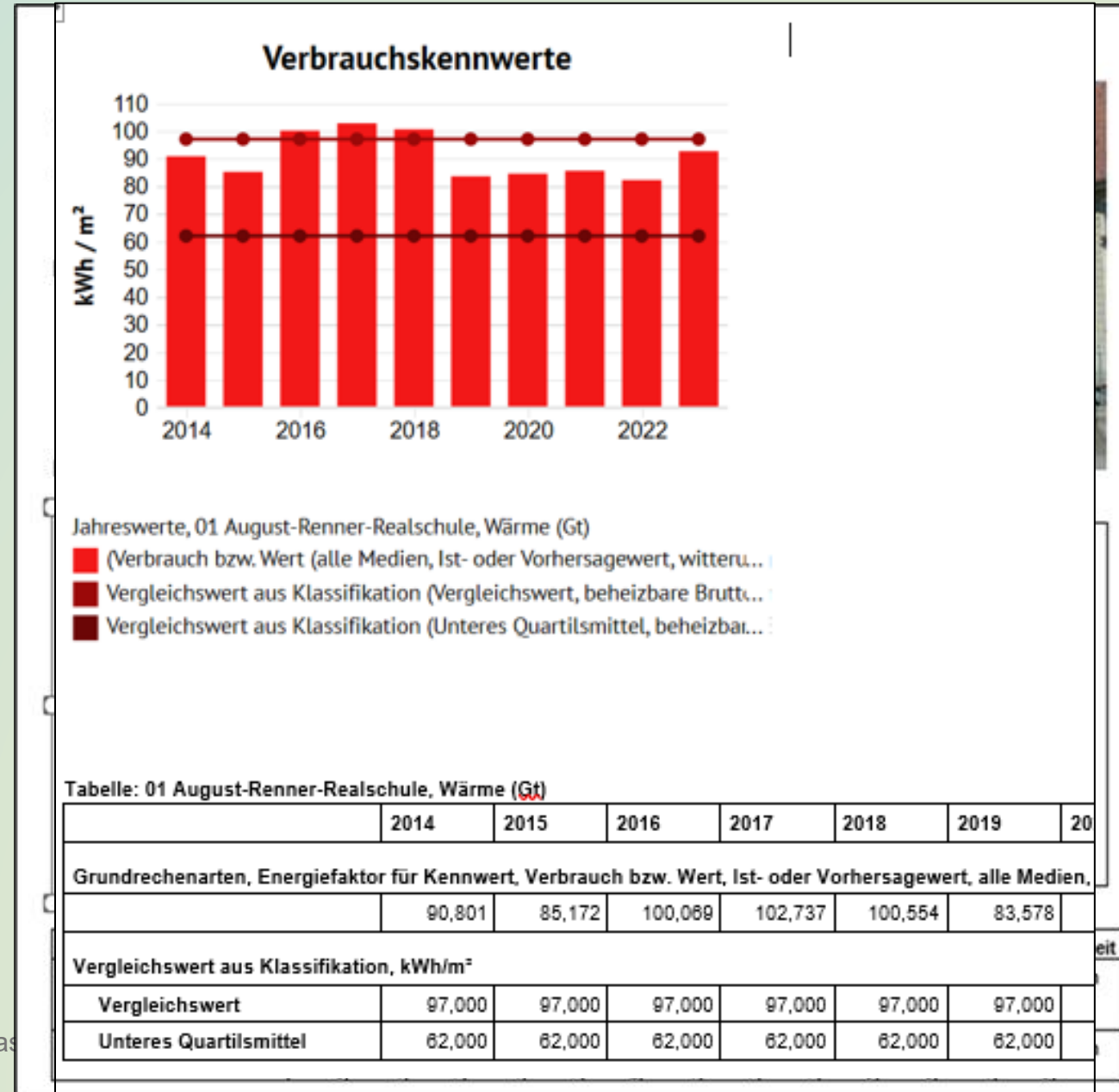
Vor und Nachteile von intern zu extern

Fachkräftemangel !!

	Interner Energiemanager (TVöD)	Externer Dienstleister
Planbarkeit	Fixe Personalkosten (ca. 80k – 110k €/Jahr), unabhängig vom Erfolg.	Flexibel. Oft erfolgsbasiert oder nach Aufwand/Gebäude skalierbar.
Fachwissen & Technik	Eine Person kann nicht alles wissen; Softwarelizenzen müssen extra gekauft werden.	Bringt eingespielte Expertenteams und teure Monitoring-Software direkt mit.
Fördermittel	Hohe Personalkostenzuschüsse möglich.	Förderung oft nur für die Einstiegsberatung/Audits und nicht für das laufende Honorar.

Ergebnisse

- **Controlling und Reportingsystem:**
 - Monats und Jahresverbrauch aller Medien
 - Vergleichswerte zum Vorjahr und Vorjahresmonaten
 - Kennwerte und Einstufung des Gebäudes

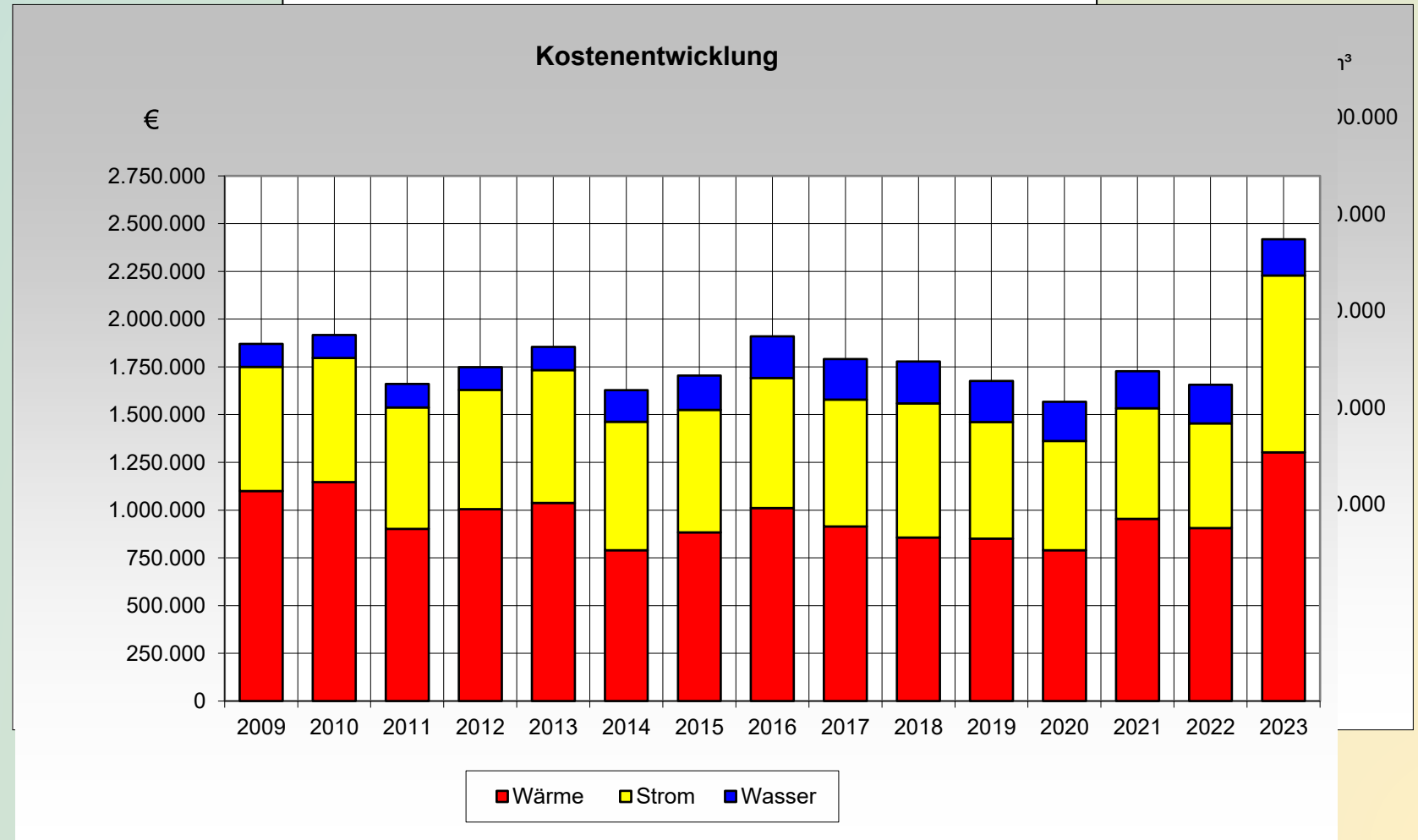


Ergebnisse

- **Energiebericht aller Liegenschaften:**
 - Energiestatistik
 - Jahresenergieverbrauch
 - Übersicht der Kosten

Energiebericht

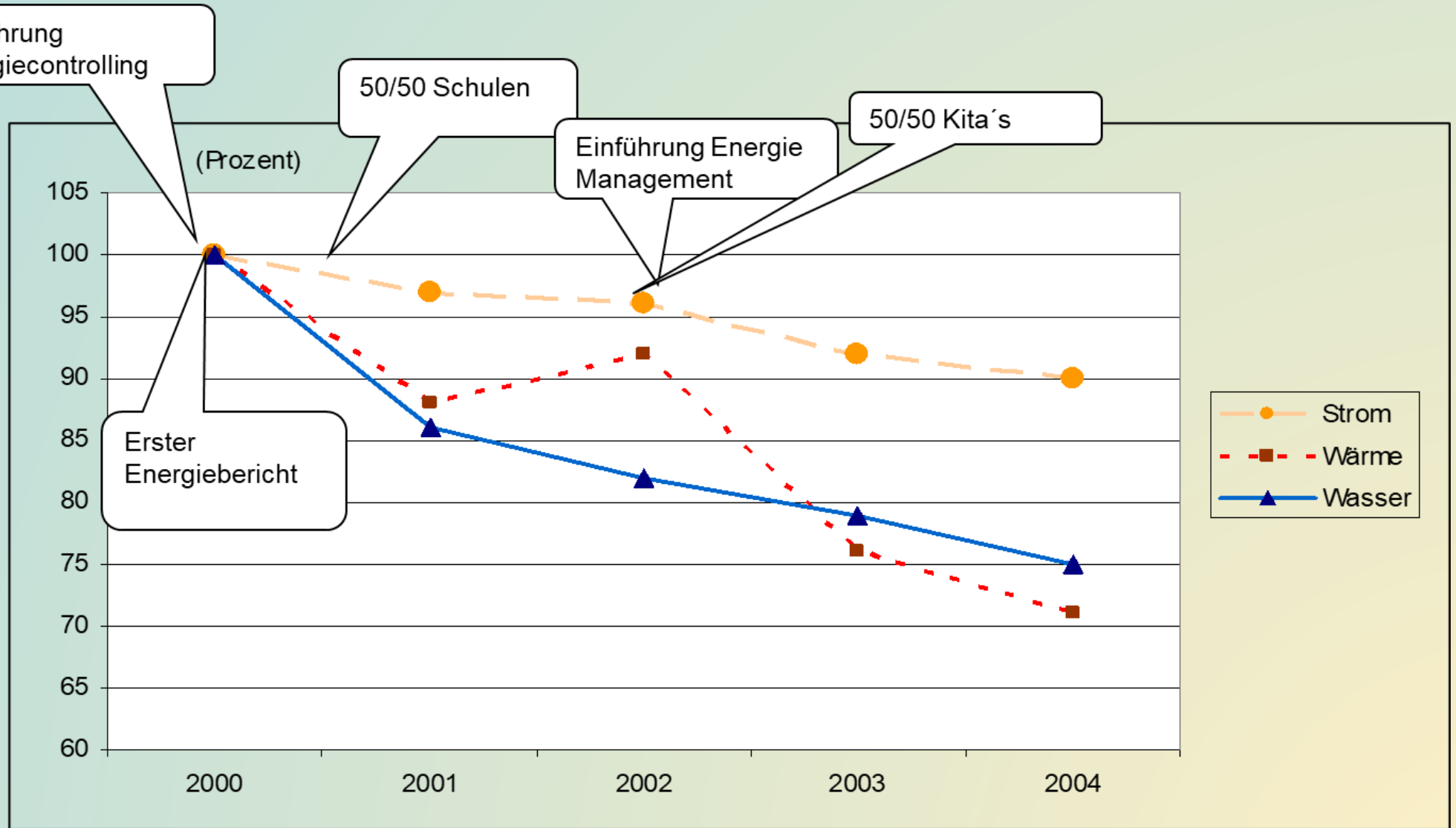
für 65 kommunale Objekte



Energiemanagement der Stadt Rastatt

Ergebnisse

Energieverbrauch
in Prozent



Energiemanagement der Stadt Rastatt

Erfahrungen und Fazit

➤ Erfahrungen

- hohe Einsparungen am Anfang, dann immer weniger. (Davon nicht entmutigen lassen)
- Einfluss auf den Verbrauch muss gegeben sein (vermietete Objekte oft nicht sinnvoll)
- Energiemanagement steht und fällt mit dem Personal und den Nutzern (Sensibilisierung, Schulung, Projekte)
- mach das Energiemanagement sichtbar (Präsentation, Vorstellung im Gemeinderat)

Fazit:

Energiemanagement verwandelt Energiedaten in bares Geld und messbaren Klimaschutz.

Vielen Dank!

Fragen beantworte ich gerne.

Frederic Schüpf
Energiemanagement der Stadt Rastatt
Tel.:07222 972 5865
Mail:Frederic-schuepf@rastatt.de

www.Rastatt.de



50/50 Projekt

Verbrauch auf dem Niveau des Basiswertes oder geringer

Summe der Auszahlung = Einsparbeteiligung + Prämie

Einsparbeteiligung

50 % für Schulen
5 % für den Hausmeister
45 % für die Stadt

zusätzlich

Prämie

200 € **pro Medium**, wenn
Verbrauch auf dem
Niveau des Basiswertes.

Wird der Verbrauch aller Medien (Wärme, Strom, Wasser) gehalten bzw. reduziert nochmals 400 € als Bonus (Max: 1.000 €)

Basis-Energieverbrauch: Geringster Verbrauch der Jahre 2010 und 2011

50/50 Projekt

Projekterfolg

Bürgermeister verliert Wette.....
Deutschlandweiter Wettbewerb
„Energieeffizienz in Kommunen“

Rastatt nimmt an Wettbewerben teil und
wird ausgezeichnet.



50/50 Projekt

Entwicklung Heizenergieverbrauch aller Schulen

